

Insekten beobachten & Biodiversität erforschen

Citizen Science Award 2024

Der Citizen Science Award steht in den Startlöchern: Von 1. April bis 31. Juli sind Jung und Alt aufgefordert, sich intensiv vier Insektengruppen zu widmen, die heuer im Scheinwerferlicht stehen – und zwar Libellen, Tagfaltern, Hummeln und Heuschrecken: Konkret heißt das, dass Hobbyforscher*innen die Tiere beobachten, fotografieren und die Bilder auf der Naturschutzbund-Plattform naturbeobachtung.at teilen. Es winken nicht nur tolle Preise, man leistet als Citizen Scientist auch einen wertvollen Beitrag zur Biodiversitätsforschung in Österreich.



© Rupert Hafner

Indem man als Hobbyforscher*in das Insekt genau beobachtet und es zu bestimmen versucht setzt man den ersten essenziellen Schritt zu mehr Artenkenntnis. Natürlich stellt der Naturschutzbund seinen Citizen Scientists Expert*innen für Fragen und Bestimmungshilfen zur Seite – so wird die Artenkenntnis erneut erweitert. Mit dem Fotografieren und „Teilen“ der vier ausgewählten Insekten werden ganz nebenbei Verbreitungsdaten zur Insektenwelt Österreichs generiert, die der wissenschaftlichen Arbeit dienen, die wiederum die Basis für den Schutz dieser Arten ist. Auch Schüler*innen und Schulklassen sind herzlich

eingeladen, am Citizen Science Award teilzunehmen. Der Naturschutzbund freut sich über jede einzelne Meldung auf naturbeobachtung.at!

Warum das Ganze?

Das primäre Ziel des Citizen Science Awards ist, möglichst vielen Menschen die Welt der Forschung näherzubringen. Positiver Nebeneffekt: Mithilfe der Bevölkerung entsteht so eine wertvolle Datensammlung. Damit wird der Ist-Zustand der Hummeln, Tagfalter, Libellen und Heuschrecken in Österreich eruiert und somit die Basis für weitere Forschungsarbeit geschaffen. Expert*innen werten beispielsweise aus, welche Arten besonders vom Klimawandel betroffen sind, welche Bestandstrends sich aktuell entwickeln und wie sich Arealvorkommen bestimmter Arten verschieben. Die Forschungsergebnisse werden auf Kongressen oder in wissenschaftlichen Publikationen vorgestellt, fließen auch in den Jahresbericht des Naturschutzbundes ein und sind vor allem die Basis für wichtige Maßnahmen zum Schutz der Insekten.

Wie kann ich mitmachen?

Einfach auf www.naturbeobachtung.at oder der gleichnamigen App registrieren und losstarten! Eine Kamera oder ein Smartphone schnappen und die Insekten-Beobachtungen festhalten. Die Bilder dann auf die Plattform hochladen. Jede*r sollte versuchen, möglichst viele unterschiedliche Beobachtungen zu den vier Insektengruppen – Libellen, Tagfalter, Hummeln und Heuschrecken – zu dokumentieren. Weitere Details zum Wettbewerb auf www.naturbeobachtung.at

24.10.24: Preisverleihung beim Young-Science-Kongress

Der 24. Oktober ist Preisverleihungstag! Beim 3. Young-Science- Award in Strebersdorf kann man vormittags bei Workshops und Vorträgen nochmals tief in Wissenschaft und Forschung eintauchen. Nachmittags werden die glücklichen Gewinner*innen in einem Festakt von BMBWF und OeAD ausgezeichnet.

26.03.2024